

3. 11. 27

Liebes Gretel! Halte es nicht für eine Ausrede, wenn ich Dir sage, dass ich heute infolge eines „Hetzens“ zu müde bin, um einen ordentlichen Brief zustandezubringen. Abgesehen von der Arbeit in Kupath Cholim hatte ich heute zwei schwere Fälle, sodass ich mit der Tageseinteilung ins Gedränge kam. Auch die Klinik ist voll und macht reichlich Arbeit. (Für Nov. haben wir überhaupt starke Vormerkungen). Ich bekam heute Deinen Brief und möchte ihn genau und in Ruhe beantworten, und das ist mir heute nicht mehr möglich.

Seit vorgestern haben wir das neue palästinensische Geld, das sehr hübsch ist. Hoffentlich kommt viel davon in meine Tasche. - Sybil ~~ist~~ hat wieder Nierenstein-Auffälle. - Fr. Brahm ist zurückgekommen. Ich glaube, ich glaube, ~~Sybil~~ ^{Citron} macht doch Ernst. - Sonnabend ~~am~~ machte ich mit Dr. Jzskowitz in seinem Auto einen Ausflug nach Tiberias. Wenn erst Wunderlich in Jerusalem ist, werde ich hübsch aus Haus gebunden sein.

Sehr entzückt bin ich über Hammi's Briefe, sie schreibt wirklich wunderschön! Auch Nini hat große Fortschritte gemacht.

Wenn irgend möglich, schreibe ich Dir schon morgen oder übermorgen, besonders wegen der Sache mit Kurt. - Nächste Woche schicke ich Geld.

Ich grüße Dich und die Kleinen von ganzem Herzen

Dein Eli

